

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ausschuss für Soziales führte seine 27. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 30.01.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm) von 18:00 Uhr bis 19:11 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Hendrik Rohde

###### Mitglied

Mirko Claus

Norbert Bartsch

Klaus-Ari Gatter

Horst Rüger

Annett Westphal

###### Sachkundige Einwohner

Jürgen Bernhardt

Birgit Fritsch

Walter Neuendorf

Peter Schenk

###### Seniorenbeirat

Elke Ronneburg

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer

FBL Bildung/Kultur/Soziales

###### Gäste

Thomas Glauer

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH

Julia Roye

##### **abwesend:**

###### Mitglied

René Vollmann

###### Mitglied mit beratender Stimme

Gudrun Rauball

###### Sachkundige Einwohner

Michael Bock

Hannelore Finke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 30.01.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.12.2017	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Konzeption "Barrierefreie Kommune" als Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes BE: Ausschussvorsitzender	<b>Beschlussantrag 331-2017</b>
6	Aktionsplan 2018 BE: Ausschussvorsitzender	
7	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende, Herr Rohde</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern und 3 sachkundigen Einwohnern fest.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> verliest den Wortlaut des Schreibens seitens Herrn Schulze, SB öffentliche Anlagen, zur Nichtvorstellung des Spielplatzkonzeptes und betont und begründet seinen Unmut über die Art und Weise. Somit konnte dieser Teil nicht wie vorgesehen, Bestandteil der Tagesordnung sein.</p> <p>Es folgen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung, weshalb der <b>Ausschussvorsitzende</b> über diese abstimmen lässt.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.12.2017</b></p> <p>Es folgen keine Wortmeldungen. Die Niederschrift wird somit wie vorliegend bestätigt.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>
<p><b>zu 4</b></p>	<p><b>Einwohnerfragestunde</b></p> <p>Da keine Einwohner anwesend sind, schließt der <b>Vorsitzende</b> den TOP wieder.</p>	
<p><b>zu 5</b></p>	<p><b>Konzeption "Barrierefreie Kommune" als Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes</b> BE: Ausschussvorsitzender</p> <p><i>Herr Bernhardt nimmt ab 18:07 Uhr an der Sitzung teil.</i></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> informiert kurz über die Ergebnisse der Beratungen in den Ortschaftsratssitzungen. Alle Ortschaftsräte haben den Beschlussantrag einstimmig befürwortet.</p> <p>Hierbei wurden unter anderem folgende Hinweise gegeben, welche ergänzt und dem Oberbürgermeister übergeben werden sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler der Grundschulen,</li> <li>- Einbeziehung der Erfahrungen aus den Seniorenbeiräten,</li> <li>- Einbeziehung der Sportvereine zur Konzepterarbeitung,</li> <li>- Mitarbeit der Vereine und Initiativen auf diesem Gebiet,</li> <li>- Einbeziehung der Werkstätten für Menschen mit Behinderung,</li> <li>- Nutzung vom Landes- und Kreisaktionsplan und dem Wegweiser,</li> <li>- würdevoller Umgang miteinander,</li> <li>- Nutzung eines Treppenliftes für städtische Gebäude,</li> </ul>	<p><b>Beschlussantrag 331-2017</b></p>

	<ul style="list-style-type: none"><li>- Beachtung des gesamten öffentlichen Raumes unter Einbeziehung aller Sportanlagen,</li><li>- Beachtung der Kompatibilität im öffentlichen Raum,</li><li>- Vorbildwirkung der Stadt (z. B. barrierefreie Bürgerbüros und Wahllokale)</li></ul> <p><b>Herr Schenk</b> verweist auf die Mitarbeit des Beirates für Menschen mit Behinderungen des Landkreises und auf die Mitarbeit seitens des Teilhabemanagers auf Landkreisebene.</p> <p>Als vordringliches Projekt bei der Umsetzung der Barrierefreiheit benennt <b>Herr Neuendorf</b> die Jeßnitzer Brücke.</p> <p>Die drei benannten Ergänzungen werden in die Hinweisliste aufgenommen.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende bittet um ein Votum des Ausschusses, folgenden Passus dem Oberbürgermeister mitteilen zu können:</p> <p>„Der Sozialausschuss erklärt sich in seiner Gesamtheit bereit, den Prozess zu begleiten, den Oberbürgermeister bei der Erarbeitung und der Umsetzung umfangreich zu unterstützen und sich persönlich einzubringen.“</p> <p>Alle Anwesenden erklären sich hiermit einverstanden.</p> <p>Zuletzt lässt er über den Beschlussantrag abstimmen.</p>	Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0
<b>zu 6</b>	<p><b>Aktionsplan 2018</b> BE: Ausschussvorsitzender</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> stellt den ausgereichten Entwurf zum Aktionsplan (Anlage 2) vor. Nach eingehender Diskussion kommt man zu folgenden Ergebnissen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- „Farbenfroh und Kinderfreundlich“ wird am 14.09.2018 stattfinden</li><li>- eine mögliche Schirmherrschaft durch den Oberbürgermeister und die Stadtratsvorsitzende wird geprüft (<i>Anmerkung: Frau Zoschke erklärt sich bereit.</i>)</li><li>- Herr Gatter wird gebeten, den Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport als Mitaufrufer fungieren zu lassen</li><li>- Herr Glauer, Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH, schlägt vor, einen Wettbewerb mit einfließen zu lassen und neben dem Malen mit Kreide auch ältere Kinder mit Graffiti-Kunst einzubeziehen</li><li>- der Jugendbeirat und die Stadtjugendpflegerin werden um aktive Mitarbeit bezüglich der älteren Kinder und Jugendlichen gebeten</li><li>- im Mai soll die Begehung der Ortsteile durch die Mitglieder des Ausschusses für Soziales bezüglich der Barrierefreiheit erfolgen und zur Mai-Sitzung ausgewertet werden</li><li>- am 07.04.2018 soll der diesjährige „Frühjahrsputz“ stattfinden; da es im vergangenen Jahr zu Terminüberschneidungen mit einer ähnlichen Veranstaltung kam, erfolgt noch eine Abstimmung mit den Anhalt-Bitterfelder Kreiswerken</li><li>- die Seniorentage und der Seniorenmarkt (am 08.05.2018) finden auch in diesem Jahr wieder statt; Herr Schenk sichert Frau</li></ul>	einstimmig empfohlen

	<p>Ronneburg diesbezüglich eine finanzielle Unterstützung seitens der CDU, zur Absicherung des Programmes während des Seniorenmarktes, in Höhe von 200 €, zu</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> betont im Namen des Ausschusses, sowie des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend und Sport in Abstimmung mit <b>Herrn Gatter</b>, dies ausdrücklich zu würdigen und allen Beteiligten Dank dafür auszusprechen.</p>	
zu 7	<p><b>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</b></p> <p><b>Herr Rüger</b> informiert, dass im Beratungsraum im Kulturhaus seit dessen Renovierung die Wasserversorgung abgeschnitten ist. <i>(Antwort aus dem FB Bildung/Kultur/Soziales: In Zusammenarbeit mit dem SB Hoch- und Tiefbau wird geprüft, ob das Neuverlegen einer Wasser- und Abwasserleitung möglich ist.)</i></p> <p><b>Herr Schenk</b> hebt positiv hervor, dass die Stadt Bitterfeld-Wolfen bereits seit zehn Jahren daran festhält, die Kita-Gebühren nicht zu erhöhen.</p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> benennt die Inhalte der Tagesordnung der kommenden Sitzung. Er bittet darum dem Protokoll die Liste „Kinderfreundliche Stadt Bitterfeld-Wolfen“ (Anlage 3) beizufügen und sich diesbezüglich auf die nächste Sitzung des Ausschusses vorzubereiten.</p>	
zu 8	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:10 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

gez.  
Hendrik Rohde  
Ausschussvorsitzender

gez.  
Natalie Reinhardt  
Protokollantin

Anlagen

Anlage 1 - Hinweise und Anregungen - Barrierefreie Stadt Bitterfeld-Wolfen

Anlage 2 - Aktionsplan

Anlage 3 - Liste „Kinderfreundliche Stadt Bitterfeld-Wolfen“